



Modulbezeichnung:	Denkmalgeschützte Gebäude
ggf. Modulniveau	Master
ggf. Kürzel	M 1-4
ggf. Untertitel	
ggf. Lehrveranstaltungen:	
Studiensemester:	1
Modulverantwortliche(r):	Prof. Kurt Häberl
Dozent(in):	Prof. Kurt Häberl
Sprache:	deutsch
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul in den Studienschwerpunkten „Bauen im Bestand“ und „Bau- und Projektmanagement“; 1. Semester
Lehrform/SWS:	2 SWS; Vorlesung und Übung
Arbeitsaufwand:	90 Stunden Gesamtstudieraufwand, davon 30 Stunden seminaristischer Unterricht 60 Stunden eigenverantwortliches Lernen
Kreditpunkte:	3 CP
Voraussetzung nach Prüfungsordnung	
Empfohlene Voraussetzungen:	
Angestrebte Lernergebnisse:	20 % der Bauwerke sind historische Gebäude und damit vor 1945 erbaut worden. Diese Bauwerke unterliegen häufig einem besonderem Schutz und bedürfen daher bei Instandsetzung, Umbau oder Ersatz einer besonderen Vorgehensweise: Der Student soll die besonderen Baustoffe und Konstruktionen alter, historischer Bauwerke kennen. Er ist in der Lage den Unterschied zu sonstigen Bauwerken im Bestand zu erkennen und herauszuarbeiten. Er kann die typischen Verfalls-erscheinungen und Bauschäden bewerten und kann daher die besonderen Untersuchungsmethoden vorschlagen, begleiten und denkmalgerechte, geeignete Sanierungsverfahren erarbeiten. Die bautechnische Abwicklung ist eine Besondere. Er kennt die Gesetzeslage, Ansprechpartner und kann geeignete Laboratorien und Unternehmer hinzuziehen.
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Historische Bauwerke-Arten - Besonderheiten, - Erkennen und Einordnen historischer Bauteile, - Denkmalschutz und Denkmaleigenschaft, - Historische Konstruktion, Technik und Stoffe, - Materialverhalten - Schäden an historischen Bauwerken,

	Verfahrensablauf und Vorgehensweise, - Laboruntersuchungen - Sanierung historischer Bauwerke: Mauerwerk und hist. Mörtel, Holzbauten, Ausbau und Putze - Sanierungsunternehmen, Planungsunternehmen, spezialisierte Ingenieure, Labore und Kunsthistoriker werden in die Lehre integriert.
Studien-/Prüfungsleistungen:	LN oder Studienarbeit
Medienformen:	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeit (Beamerunterstützung)
Literatur:	Hefte des SFB 315 der Universität Karlsruhe

Stand: 11,2009